

Förderprogramm

Geschäftsidee + Startup Academy = KMU

Der gemeinnützige Verein Startup Academy hat eine einfache Idee in die Tat umgesetzt: Wer eine Geschäftsidee hat, wird von Studierenden und Berufsleuten unterstützt und Schritt für Schritt in die berufliche Selbstständigkeit begleitet – ohne dass ihn das etwas kostet. Die ersten sechs Startup-Projekte laufen bereits.

«Es gibt genug Geschäftsideen, aber es fehlt an Betriebsökonomie-Wissen und Vernetzung mit dem lokalen Gewerbe» – diese Grundidee steht hinter der Startup Academy. Zusammen mit privaten und öffentlichen Organisationen fördert der Verein alle Startups im Raum Basel, speziell solche in den Bereichen Dienstleistung, Soziale Arbeit und Kreativwirtschaft. Dazu Vereinspräsident Felix Wenger: «Viele Förderprogramme konzentrieren sich auf Spezialthemen, Innovationstechnologien oder die Vermietung von Büroräumen. Was fehlte, ist eine fachliche Begleitung über längere Zeit.»

Diese Lücke schliesst nun die Startup Academy: Wer ein Unternehmen gründen will, erhält nach einer ersten Prüfung und Schärfung der Geschäftsidee zwei Betriebsökonomie-Studierende der FHNW als «Coaches» zur Seite gestellt. Im Rahmen ihrer Ausbildung helfen diese bei der professionellen Erstellung eines Businessplans und bei der konkreten Gründung des Unternehmens. Gleichzeitig wird eine erfahrene Berufsperson hinzugezogen, die als «Mentor» das spezifische Fachwissen mitbringt und im lokalen Gewerbe verankert ist. Gemeinsam begleiten sie das Unternehmen über die Gründungspha-



Wichtige Starthilfe: Jungunternehmer erhalten in der Startup Academy professionelle Beratung.

se hinweg ins heikle erste Betriebsjahr. Zur Beantwortung spezifischer Fachfragen stehen weitere «Experten» bereit – auch sie ehrenamtlich.

Das Modell funktioniert: 18 Unternehmensideen wurden im Rahmen von Screenings bereits geprüft, 16 Studierende haben sich zu einer Teilnahme bereit erklärt, ebenso erste Mentoren und Experten, und seit April sind die ersten sechs Startups dabei, ihre Geschäftsidee fachlich eng begleitet umzusetzen.

> www.startup-academy.ch

ENGAGEMENT Mentoren und Experten gesucht!

Zur fachlichen Verstärkung der studentischen Coaches werden weitere Berufsleute für ein zeitlich begrenztes Engagement gesucht: «Mentoren/-innen» für die Begleitung eines Startups (rund 16-24 Stunden während 12-18 Monaten) und «Experten/-innen» für die Beantwortung spezifischer Fragen in den Themenfeldern Steuern, Recht, Personal, Buchhaltung usw. (8 Stunden während eines Jahres).

Bitte melden Sie sich bei Silvio Krauss (s.krauss@startup-academy.ch / 078 678 05 10), Geschäftsführer der Startup Academy.

info



INITIATIVE RHEINUFERWEG Unterschreiben Sie jetzt!

Das Initiativkomitee «Grossbasler Rheinuferweg jetzt!» unternimmt einen neuen Anlauf für einen durchgehenden Uferweg zwischen der Wettsteinbrücke und der Mittleren Brücke im Grossbasel. Der Weg soll als Steg ausgestaltet werden, Sicherheit garantieren und sich gut in die Umgebung einfügen. Dank zweier Tore kann dieser nachts geschlossen werden. Mit einem Steg wird am Grossbasler Rheinufer ein neuer, attraktiver und durchgängiger Spazierweg geschaffen.

Die Initiative verlangt von der Regierung des Kantons Basel-Stadt, dass sie einen Ideenwettbewerb ausschreibt und den Uferweg bis 2015 realisiert.

Der Gewerbeverband Basel-Stadt unterstützt die Initiative «Grossbasler Rheinuferweg jetzt!» und fordert die Leserinnen und Leser der «kmu news» dazu auf, den Unterschriftenbogen, der dieser Ausgabe beiliegt, zu unterschreiben und ans Initiativkomitee zu retournieren.